

Hochschul-Gründung

Digitale Uni in Planung

[12.01.2024] Zwei Informatik-Professoren planen den Start der German University of Digital Science. Die Lehre an der neuen digitalen Universität soll ausschließlich online erfolgen.

Im Oktober dieses Jahres soll die German University of Digital Science (German UDS) in Potsdam ihren Betrieb als vollständig digitale Universität aufnehmen. Die Informatik-Professoren Mike Friedrichsen (Hochschule der Medien Stuttgart) und Christoph Meinel (Universität Potsdam) haben den entsprechenden Antrag bei der Landesregierung Brandenburg eingereicht. Standort der privaten Hochschule ist die Medienstadt Babelsberg in Potsdam.

Die beiden Initiatoren der Digitalen Universität planen den Einsatz einer innovativen Lernplattformtechnologie für englischsprachige Online-Lehrveranstaltungen. Diese Technologie soll vielfältige Interaktionen mit Lernenden weltweit ohne Verzögerungen oder Ausfälle ermöglichen. Die öffentlich zugängliche [Lernplattform](#) soll bereits im Januar an den Start gehen. Erste Einblicke in das Kursangebot der German UDS sind ab Januar möglich. Die Kurse behandeln Themen wie Digital Science, Artificial Intelligence, Digital Identities, Digital Privacy und Coding. Auch ein Kurs zur Innovationsmethode Design Thinking ist in Vorbereitung.

Ziel der German UDS sei es, zum Abbau des weltweiten Mangels an IT-Fachkräften beizutragen, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Digitale Hochschule wendet sich vor allem an Menschen im globalen Süden und anderswo, die keine Möglichkeit haben, an einem Präsenzstudium teilzunehmen. Die Studiengänge werden kostenpflichtig sein, aber laut Professor Christoph Meinel moderate und erschwingliche Gebühren für die Abschlüsse Bachelor und Master of Science sowie Master of Business Administration (MBA) anbieten.

(al)

Stichwörter: Hochschul-IT, German USD